

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 81 (1955)  
**Heft:** 6

**Illustration:** Ich mache ja nume Gschpass!  
**Autor:** Merz, Bernhard

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

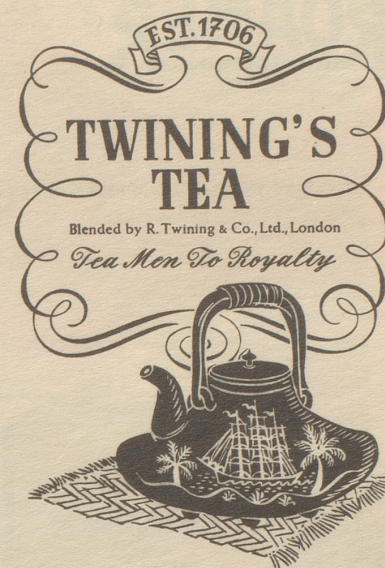
**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



folgende Worte standen: «Mrs. Amalia Saunders, Inhaberin des Zimmers neben dem Ihrigen, sowie eines zweiten im zweiten Stock für ihre Tochter, entbietet Ihnen auf diesem Wege ihren Gruß. Sie werden gewiß dafür Verständnis haben, daß meine Tochter gerne das Zimmer neben mir bewohnen möchte. Würden Sie so liebenswürdig sein, uns die Gefälligkeit zu erweisen, Ihr Zimmer mit dem meiner Tochter zu tauschen?» – Am nächsten Tag fand Mrs. Saunders die unter ihrer Zimmertür durchgeschobene Antwort ebenfalls in Gestalt eines Stückchens Papier: «George Miller gestattet sich, Ihnen seine ehrerbietige Hochachtung auszudrücken und nimmt sich die Freiheit, eine bescheidene Frage an Sie zu richten: Trinkt Ihr Fräulein Tochter?» – Wutentbrannt antwortete auf dem üblichen Wege Mrs. Saunders sofort: «In Beantwortung Ihres – sagen wir höchst ungewöhnlichen Schreibens habe ich die Ehre, Ihnen mitzuteilen, daß meine Tochter selbstverständlich nicht trinkt. Sie verabscheut jeglichen Alkohol.» Den Beschluß dieses Briefwechsels bildete ein kleines Billetchen von Mr. Miller folgenden Inhalts: «George Miller bittet Sie, den Ausdruck seiner unbeschränkten Hochachtung entgegenzunehmen. Ich werde aber mein Zimmer im ersten Stock behalten. Da Ihr verehrtes Fräulein Tochter nicht trinkt, wird sie bedeutend besser in der Lage sein, die Treppen zum zweiten Stock mit Leichtigkeit emporzuklimmen, als Ihr sehr ergebener George Miller, welcher trinkt.»

ter?» – Wutentbrannt antwortete auf dem üblichen Wege Mrs. Saunders sofort: «In Beantwortung Ihres – sagen wir höchst ungewöhnlichen Schreibens habe ich die Ehre, Ihnen mitzuteilen, daß meine Tochter selbstverständlich nicht trinkt. Sie verabscheut jeglichen Alkohol.» Den Beschluß dieses Briefwechsels bildete ein kleines Billetchen von Mr. Miller folgenden Inhalts: «George Miller bittet Sie, den Ausdruck seiner unbeschränkten Hochachtung entgegenzunehmen. Ich werde aber mein Zimmer im ersten Stock behalten. Da Ihr verehrtes Fräulein Tochter nicht trinkt, wird sie bedeutend besser in der Lage sein, die Treppen zum zweiten Stock mit Leichtigkeit emporzuklimmen, als Ihr sehr ergebener George Miller, welcher trinkt.»



Importeur: Georges Moreau & Cie. AG., Zürich

**Maffee** ein neues Mittel gegen

**Stuhlverstopfung**

**Verdauungsstörungen**

**Fettleibigkeit**

**Leber- und Gallenleiden**

Bei dem Gebrauch von Mitteln für die Darmtätigkeit ist grösste Vorsicht geboten. Erwie-senermassen treten bei Maffee keine schädli-chen Nebenwirkungen ein. Es ist klinisch gründlich erprobt und ärztlich bestens emp-fohlen. Machen Sie noch heute einen Versuch! Maffee hindert übermässigen Fettansatz. Dank Maffee arbeiten Leber, Galle und Darm stärker und anhaltender. Es hilft auch Ihnen! In Apotheken und Drogerien Fr. 3.10

*Häfelibrand*

**Fricktaler  
Kirsch  
Quetsch  
Pflümli**

Es gibt nichts Besseres, als diese vielgerühmten Original-Produkte der Fricktalischen Kirschproduzen-ten-Genossenschaft. Die schmutte Flasche verbürgt Ihnen die Echtheit. Zu beziehen in guten Fach-geschäften. Nachweis durch

Vom Guten  
**VINOSA**  
das Beste

**VINOSA AG., RHEINFELDEN UND BASEL**  
TEL. (061) 6 72 29 / (061) 23 59 70



Ich mache ja nume Gschpaß!